



Berufliche Schule für Sozialwesen Pankow

Erbeskopfweg 6-10

13158 Berlin

Tel.: 030/ 500 199-10

Fax 030/ 500 199-24

Bei auftretenden Fragen wenden Sie sich bitte per E-Mail an Frau Laudien:

a.laudien@schule-sozialwesen-pankow.de

Internet: <http://www.schule-sozialwesen-pankow.de>

Unsere Schule liegt im Norden Berlins in einem ruhigen Wohngebiet mit guter Straßenbahn- und Busanbindung.

Fahrverbindungen:

ab U-/S-Bahnhof Pankow:

Straßenbahn M 1 Richtung Schillerstraße bis Nordend

oder

Bus 250 bis Hermann-Hesse-Straße/Waldstraße

und danach mit dem Bus Linie 107 bis **Zionsfriedhof**

oder

ab S-Bahnhof Wittenau Bus 124 bis **Schönhauser Straße/Kirchstraße**

Berufliche Schule für Sozialwesen Pankow
gemeinsam Bildungswege beschreiten



**Staatliche Fachschule für
Heilerziehungspflege**

FACHKRAFT FÜR INTEGRATION

Zusatzqualifikation

für

**Staatlich anerkannte
Heilerziehungspfleger/innen**

Zugelassene Weiterbildungsmaßnahme für die Förderung der beruflichen Weiterbildung nach dem Recht der Arbeitsförderung.



FACHKRAFT FÜR INTEGRATION

- Zertifikatskurs -

Der Zertifikatskurs richtet sich ausschließlich an staatlich anerkannte Heilerziehungspfleger/innen. Dieser erstreckt sich über ein Semester und findet einmal wöchentlich an einem festgelegten Wochentag in der Zeit von 8:05-15:15 Uhr statt.

Sowohl der Studienumfang als auch die Wahl der Inhalte sollen die Teilnehmer/innen befähigen, wie ein/e Fachlehrer/in für Integration in der Praxis zu handeln.

Um den Ausbildungsvoraussetzungen der Teilnehmer/innen gerecht zu werden, beziehen sich die Module nahezu ausschließlich auf ergänzende Themen.

Die Erarbeitung der Themen erfolgt in Seminarform sowie in Selbststudienzeiten z.B. in den Ferien, um eigenständig Module zu bearbeiten oder das Abschlusskolloquium vorzubereiten.

Der Zertifikatskurs schließt mit einem Kolloquium ab, auf dem die schriftliche Abschlussarbeit vorgestellt wird.

Für die Zulassung zum Kolloquium werden u.a. die aktive Teilnahme am Unterrichtsgeschehen und der vollständige Nachweis über die erbrachten Leistungen vorausgesetzt.

Für die Teilnahme wird **kein** Schulgeld erhoben.

MODULE

Modul I

Rechtliche Grundlagen

Modul II

Entwicklungspsychologie
Grundlagen der menschlichen Entwicklung

Modul III

Bildungsauftrag der Kita (einschließlich dem Schwerpunkt Sprache) - Sozialpädagogische Methoden und Schwerpunkte für die Arbeit mit Kindern mit erhöhtem und wesentlich erhöhtem Förderbedarf

Modul IV

Gestaltung von Rahmenbedingungen für die frühkindliche Bildung - Entwicklung integrativer Erziehung

Modul V

Ganzheitliche Formen der Anregung, Unterstützung und Förderung von kindlichen Bildungsprozessen
- Gestaltung musisch-kreativer Prozesse

Modul VI

Zusammenarbeit mit Eltern

Modul VII

Beobachtung und Dokumentation - Diagnostik, Therapie und Frühförderung

Modul VIII

Systemische Aspekte von „Krankheit“, „Behinderung“ und „Benachteiligung“

Nach erfolgreichem Abschluss der Zusatzqualifikation erhalten die Teilnehmer/innen das Zertifikat zum Nachweis der erforderlichen pädagogischen Fachkenntnisse laut § 11 Abs. 3 Nr. 3 VOKitaFÖG* für die Tätigkeit wie eine Fachlehrer/in wie ein Fachlehrer im integrativen Bereich.

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

Grundlage für die Teilnahme am Zertifikatskurs ist der nachgewiesene Abschluss als staatlich geprüfte/r Heilerziehungspfleger/in sowie die staatliche Anerkennung als Heilerziehungspfleger/in.

BEWERBUNG

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit folgenden Unterlagen an die angegebene Adresse:

- * Bewerbungsschreiben,
- * beglaubigte Kopien der Dokumente über die Erfüllung der geforderten Zugangsvoraussetzungen (Abschlusszeugnis und Anerkennungsurkunde),
- * tabellarischen Lebenslauf,
- * 1 Lichtbild neueren Datums,
- * eine Erklärung darüber, ob und gegebenenfalls wann und wo bereits der Zertifikatskurs „Fachkraft für Integration“ an einer öffentlichen oder privaten Ausbildungsstätte besucht wurde und aus welchem Grund dieser nicht erfolgreich abgeschlossen wurde.

*Kindertagesförderungsverordnung